

## **OSSV Radsportler erreichen gute Ergebnisse in Leipzig**

Der Asphalt im Leipziger Umland hat sich für die zwei OSSV Radsportler Uwe Bensch und Maximilian Schmicker als besonders schnell herausgestellt. Uwe Bensch konnte sich den Vize-Sachsenmeister Titel im Einzelzeitfahren der Jedermänner sichern und Nachwuchssportler Maximilian feierte bei den Young NeuseenClassics sein erfolgreiches Wettkampfdebüt.

Am vergangenen Wochenende fanden sich bei strahlendem Sonnenschein über 1500 Radsportler am Start der NeuseenClassics in Zwenkau ein. Das Rennen „Rund um die Braunkohle“ hat eine lange Tradition und ist das einzig verbliebene internationale Radrennen im Osten Deutschlands. Der Radsport Nachwuchs sollte in Zwenkau auch seine Bühne bekommen, von der großartigen Stimmung an der Strecke profitieren und Motivation für die Zukunft schöpfen. Der 14 jährige Maximilian Schmicker vom OSSV Kamenz stand bei den Young NeuseenClassics (12-15 Jahre) erstmalig an der Startlinie eines Radrennens. Nach großem Kampf auf der 9,3 km langen Wettkampfrunde erreichte er als 9. Sportler unter dem Jubel hunderter Zuschauer das Ziel.

Bei den sächsischen Meisterschaften im Einzelzeitfahren traf Uwe Bensch Mitte Mai auf komplett andere Wettkampfbedingungen. Am Schladitzer See im Norden von Leipzig galt es für die Jedermänner bei kühlen Temperaturen, böigen Wind und geringem Zuschauerinteresse eine 20km Runde zu absolvieren. Bensch fand sehr gut ins Rennen und konnte die gesamte Wettkampfdistanz das angeschlagene hohe Tempo (im Durchschnitt 43,4 km/h) halten. In der Endabrechnung erkämpfte sich Uwe Bensch den zweiten Platz und damit auch den sächsischen Vizemeistertitel im Einzelzeitfahren der Jedermänner.

Text. JK